



**Verbandsgemeinde Kaisersesch
Abwasserwerk
Am Römerturm 2
56759 Kaisersesch**

Kanalsanierungsmaßnahmen in der VG Kaisersesch

Ortsgemeinde Dungenheim

Grabenlose Renovierungsmaßnahmen

Maßnahmenplanung 2026
(Entwurfs- und Ausführungsplanung)

Vorsanierungsmaßnahmen

Projekt Nr.
2508

Mai 2026

Kanalsanierungsmaßnahmen in der VG Kaisersesch / Ortsgemeinde Dungenheim

Maßnahmenplanung 2026 / Grabenlose Renovierungsmaßnahmen

Beschreibung der Vorsanierungsleistungen

Projekt-Nr.: 2508 // Seite - 2 -

Auf den nachfolgenden Seiten werden haltungs- und stationsbezogen die im Vorlauf der Schlauchliniereinbaus vorgesehenen Vorsanierungsmaßnahmen

- Fräsen von Versätzen, einragenden Bauteilen, Scherbenkanten, Wurzeln usw.,
- ggf. Ausbessern von Rohr- und Muffenausbrüchen,
- Vorsanierung von Anschlusseinbindungen aufgrund starker Ausbrüche, erkennbarer Hohlraumbildung im Anschlussumfeld oder zur Verbesserung der (vertikalen) Anschlusslage bei horizontal einbindenden Anschlussleitungen

beschrieben.

Stadt / Ort / Ortsteil : Ortsgemeinde Dungenheim

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Übersicht Haltungsdaten

Haltung	Ortslage	Straße	Entwässerungs- SKL	Art	Mat.	DN H (mm)	DN B (mm)	Haltungs - Länge	Gefälle (‰)	Einzelrohr - Länge	mittlere Haltungs- tiefe	mittlere Über- deckung
M03044	Dungenheim	Monrealer Strasse	1	KM	STZ	400	400	21,20	47	1,5	2,08	1,68
M03058A	Dungenheim	Monrealer Strasse	1	KM	STZ	300	300	29,60	16	1,5	3,54	3,24
M03061	Dungenheim	Monrealer Strasse	1	KM	STZ	250	250	39,20	9	1,5	3,46	3,21
M03062	Dungenheim	Monrealer Strasse	1	KM	STZ	250	250	38,90	4	1,5	2,97	2,72
M03063	Dungenheim	Monrealer Strasse	1	KM	STZ	300	300	31,80	7	1,5	2,52	2,22
M03122	Dungenheim	Urmersbacher Strasse	1	KM	STZ	450	450	34,60	7	2	2,47	2,02
M03123	Dungenheim	Urmersbacher Strasse	1	KM	STZ	450	450	25,50	6	2	2,44	1,99
M03124	Dungenheim	Urmersbacher Strasse	1	KM	STZ	450	450	17,00	2	2	2,13	1,68
M03204	Dungenheim	Privatgelände	1	KM	STZ	250	250	16,20	23	1,5	2,06	1,81
S03002	Dungenheim	St.-Martin-Strasse	1	KS	STZ	250	250	36,30	11	1,5	2,18	1,93

Anzahl der Haltungen: 10,00 St mit Haltungslängen: 290,30 m

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Sanierungsplanung

MP 2026 Vorsanierungen

Haltung: M03044

SKL (DWA): 2

Ort: Dünghenheim

Straße: Monrealer Strasse

Länge: 21,20 m **Gefälle:** 47 ‰ **Kanalart:** KM
Profilhöhe: 400 mm **Profilbreite:** 400 mm **Material:** STZ
Trockenwetterabfluss: ≤ 20 l/s **Regenwetterabfluss:** ≤ 50 l/s **Regel-Rohrlänge:** 1,50 m

Schacht oben: M03044

Schacht unten: M03038

Schachttiefe: 2,02 m

Schachttiefe: 2,14 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 3,

STZ-Rohre mit vielen Lageabweichungen (vorwiegend radiale Versätze); STZ-Rohre mit vielen Längsrissen in Scheitel und Sohle; STZ-Rohre mit lediglich geringen Verformungen; beide Anschlussleitungen über STZ-Abzweigformteile an Kanal angeschlossen; das erste Rohr beider Anschlüsse versetzt angeschlossen -> Anschlussleitungen sollten hinter dem Abzweig erneuert werden.

Inspektionsdatum: 17.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 20,20 m

Station Kode

1. und / oder 2. Quantifizierung **Bemerkung / Schadensbeschreibung**

0,00 m	BCD	X			Anfangsknoten, Rohranfang
3,90 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
5,30 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
6,90 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
6,90 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
7,40 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
7,70 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
8,70 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
Bemerkung: STZ					
GEA-Haus-Nr. 2 (Beilsteiner Weg); STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (versetzt angeschlossen)					
8,90 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
8,90 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
10,10 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
10,10 m	BAB	B	A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
12,00 m	BAB	B	C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
13,50 m	BAB	B	C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03044

SKL (DWA): 2

Ort: Dünghenheim

Straße: Monrealer Strasse

13,90 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	STZ GEA-Haus-Nr. 3; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (stark versetzt angeschlossen)
14,10 m	BAB	A	A	0,5	Rissbildung, Oberflächenriss, in Längsrichtung
15,00 m	BAB	A	A	0,5	Rissbildung, Oberflächenriss, in Längsrichtung
15,60 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
15,60 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
18,60 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
18,60 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
20,20 m	BCE	X			Endknoten, Rohrende

**Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station**

0	21,2	in	KR.015 Reinigung von Kanälen DN 400 bis DN 600
Bemerkun		HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn	
0	21,2	in	RO.111 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 400/800
Bemerkun		<p>Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,</p> <p>Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),</p> <p>Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,</p> <p>abgeschätzter Zeitaufwand für Haltunsbearbeitung: ca. 5,5 h</p>	
8,7		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
Bemerkun		Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.	
13,9		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
Bemerkun		Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.	

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03058A

SKL (DWA): 1

Ort: Dungenheim

Straße: Monrealer Strasse

Länge: 29,60 m Gefälle: 16 ‰ Kanalart: KM
 Profilhöhe: 300 mm Profilbreite: 300 mm Material: STZ
 Trockenwetterabfluss: ≤ 15 l/s Regenwetterabfluss: ≤ 40 l/s Regel-Rohrlänge: 1,50 m

Schacht oben: M03058A

Schachttiefe: 3,63 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Schacht unten: M03053

Schachttiefe: 3,46 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 2,

STZ-Rohre mit vielen Lageabweichungen (vorwiegend Abwinklungen); STZ-Rohre partiell mit Längsrissen in Scheitel und Sohle (einmal sogar Viergelenkriss); STZ-Rohre mit lediglich geringen Verformungen (auch im Bereich Viergelenkriss); innerhalb der Haltung wurden bereits 2 Kurzliner gesetzt (vermutlich zur Sanierung von stärkeren Rissbildungen / Scherbenbildungen); alle Anschlussleitungen über STZ-Abzweigformteile an Kanal angeschlossen; bei drei Anschlussleitungen ist das erste Rohr versetzt angeschlossen -> Anschlussleitungen sollten hinter dem Abzweig erneuert werden.

Inspektionsdatum: 17.02.2024

Richtung: geg

Inspektionslän 28,60 m

Station	Kode	1. und / oder 2. Quantifizierung	Bemerkung / Schadensbeschreibung
0,00 m	BCD X		Anfangsknoten, Rohranfang
2,70 m	BAB A A	0,5	Rissbildung, Oberflächenriss, in Längsrichtung
3,10 m	BAB A A	0,5	Rissbildung, Oberflächenriss, in Längsrichtung
4,70 m	BCA A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
		Bemerkung:	STZ GEA-Haus-Nr. 33; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (versetzt angeschlossen)
5,40 m	BCA A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
		Bemerkung:	STZ GEA-Haus-Nr. 36; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (stark versetzt angeschlossen)
5,60 m	BBF C		Infiltration, Fließend
24,00 m	BCA A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
		Bemerkung:	STZ Straßenentwässerung; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (versetzt angeschlossen)
24,20 m	BCB Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
24,60 m	BCA A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
		Bemerkung:	STZ GEA-Haus-Nr. 35; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr
25,90 m	BCB Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
26,40 m	BAB B C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
27,60 m	BAB B C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung

ABD - Abdichtungsmaßnahme
 MA - Manschettentechnik
 SLK - Schlauchliniertechnik
 TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
 RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
 SLL - Schlauchlining in Leitungen
 VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
 SS - Schachtsanierung
 WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
 RSL - Rohrstrangling
 St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
 RO - Robbertechnik
 ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03058A

SKL (DWA): 1

Ort: Dünenheim

Straße: Monrealer Strasse

27,60 m BCB Z

Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren

28,60 m BCB Z

Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren

28,60 m BDC Y Y

Inspektion abgebrochen

Bemerkung:

Blase, Wasserhaltung

**Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station**

0	29,6	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
		Bemerkun	HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	29,6	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350
		Bemerkun	<p>Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,</p> <p>Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),</p> <p>Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,</p> <p>abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 3,5 h</p>
4,7		gegen	Kom. 01 Kommentar zur Sanierungsstelle
		Bemerkun	aktuell keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich, Anschlussleitung wird im Vorfeld der Renovierungsmaßnahme bis zum Abzweig in offener Bauweise erneuert.
5,4		gegen	Kom. 01 Kommentar zur Sanierungsstelle
		Bemerkun	aktuell keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich, Anschlussleitung wird im Vorfeld der Renovierungsmaßnahme bis zum Abzweig in offener Bauweise erneuert.
24		gegen	Kom. 01 Kommentar zur Sanierungsstelle
		Bemerkun	aktuell keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich, Anschlussleitung wird im Vorfeld der Renovierungsmaßnahme bis zum Abzweig in offener Bauweise erneuert.
24,6		gegen	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
		Bemerkun	Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03061

SKL (DWA): 1

Ort: Dungenheim

Straße: Monrealer Strasse

Länge: 39,20 m **Gefälle:** 9 ‰ **Kanalart:** KM
Profilhöhe: 250 mm **Profilbreite:** 250 mm **Material:** STZ
Trockenwetterabfluss: ≤ 10 l/s **Regenwetterabfluss:** ≤ 30 l/s **Regel-Rohrlänge:** 1,50 m

Schacht oben: M03061

Schachttiefe: 3,21 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Schacht unten: M03060

Schachttiefe: 3,72 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 2,

STZ-Rohre mit vielen Lageabweichungen (vorwiegend Abwinklungen), stellenweise starke Unterbögen; STZ-Rohre partiell mit Längsrissen in Scheitel und Sohle (einmal sogar Viergelenkriss); STZ-Rohre mit lediglich geringen Verformungen (auch im Bereich Viergelenkriss); innerhalb der Haltung wurden bereits 2 Kurzliner gesetzt (vermutlich zur Sanierung von stärkeren Rissbildungen / Scherbenbildungen); alle Anschlussleitungen über STZ-Abzweigformteile an Kanal angeschlossen; bei drei Anschlussleitungen ist das erste Rohr versetzt angeschlossen -> Anschlussleitungen sollten hinter dem Abzweig erneuert werden.

Inspektionsdatum: 09.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 38,20 m

Station Kode

1. und / oder 2. Bemerkung / Schadensbeschreibung
Quantifizierung

0,00 m	BCD	X			Anfangsknoten, Rohranfang
2,20 m	BDD	C	20		Wasserspiegel
7,20 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
					Bemerkung: STZ GEA-Haus-Nr. 53; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr (leicht versetzt angeschlossen)
8,40 m	BDD	C	20		Wasserspiegel
12,30 m	BDD	C	10		Wasserspiegel
13,60 m	BBA	B	1		Wurzeln, einzelne feine Wurzeln
15,40 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
					Bemerkung: STZ GEA-Haus-Nr. 51; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr, leichter Wurzeleinwuchs und Infiltration aus erster Muffe
15,40 m	BBA	B	0		Wurzeln, einzelne feine Wurzeln
					Bemerkung: in Leitung
16,90 m	BDD	C	10		Wasserspiegel
19,80 m	BCA	G	A	150	Anschluss, unbekannter Anschluss, Anschluss offen
					Bemerkung: STZ Straßenentwässerung; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr, Anschluss wurde bereits saniert, Infiltration in der ersten Muffe
19,80 m	BCB	Z			Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
19,80 m	BBF	C			Infiltration, Fließend
					Bemerkung: 1. Muffe Leitung undicht

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten
ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03061

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim
Straße: Monrealer Strasse

20,20 m	BBF	D		Infiltration, Spritzen
21,40 m	BDD	A	20	Wasserspiegel
25,10 m	BCA	A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i> STZ GEA-Haus-Nr. 49; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr, starke Infiltration in der ersten Muffe
25,10 m	BBF	D		Infiltration, Spritzen
				<i>Bemerkung:</i> 1. Muffe Leitung undicht
25,70 m	BCB	Z		Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
30,00 m	BCB	Z		Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
31,30 m	BDD	A	20	Wasserspiegel
34,80 m	BCA	A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i> STZ GEA-Haus-Nr. 47; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr, Infiltration in der ersten Muffe
34,80 m	BBF	D		Infiltration, Spritzen
				<i>Bemerkung:</i> 1. Muffe Leitung undicht
38,20 m	BCE	X		Endknoten, Rohrende
38,20 m	BBF	C		Infiltration, Fließend
				<i>Bemerkung:</i> Schachtanbindung

**Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station**

0	39,2	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
		Bemerkun	HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	39,2	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350
		Bemerkun	Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten, Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altröhrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad), Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten, abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 5 h
7,2		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
		Bemerkun	Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.
13,6		in	RO.061 Einragende Einzelwurzeln, DN 250 bis DN 350 / pro 0,5 h
15,4		in	RO.075 Wurzeln aus Anschlussleitung DN 150, Kanal DN 200 bis 350, Arbeitstiefe bis 30 cm / pro h

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03061

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim

Straße: Monrealer Strasse

15,4	in	RO.145 Auffräsen Abzweiganbindung, DN 100 - 150, dichte Anbindung 1. Muffe in Anschlussleitung, Arbeitstiefe bis 15 cm von Kanaloberfläche
Bemerkun Auffräsen des Abzweigformstückes in der Sohle sowie dem / linkem / rechtem / beidseitigem Kämpferbereich, Arbeitstiefe von Kanaloberfläche in den Anschluss hinein ca. 10 bis 15 cm, zur Vorbereitung einer dichten und kraftschlüssigen Wiedereinbindung der 1. Muffe der Anschlussleitung.		
15,4	in	IN.300B--- --- Stutzeninjektion, drückendes GW, lange Sanierungsblase
15,4	in	IN.325 Stutzensanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150
Bemerkun mittels Janssen-Process Stutzensanierung mit "JaGoSil" zur Abdichtung der ersten Muffe der Anschlussleitung gegen Infiltration		
19,8	in	RO.145 Auffräsen Abzweiganbindung, DN 100 - 150, dichte Anbindung 1. Muffe in Anschlussleitung, Arbeitstiefe bis 15 cm von Kanaloberfläche
Bemerkun Auffräsen des Abzweigformstückes in der Sohle sowie dem / linkem / rechtem / beidseitigem Kämpferbereich, Arbeitstiefe von Kanaloberfläche in den Anschluss hinein ca. 10 bis 15 cm, zur Vorbereitung einer dichten und kraftschlüssigen Wiedereinbindung der 1. Muffe der Anschlussleitung.		
19,8	in	IN.300B--- --- Stutzeninjektion, drückendes GW, lange Sanierungsblase
19,8	in	IN.325 Stutzensanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150
Bemerkun mittels Janssen-Process Stutzensanierung mit "JaGoSil" zur Abdichtung der ersten Muffe der Anschlussleitung gegen Infiltration		
25,1	in	RO.145 Auffräsen Abzweiganbindung, DN 100 - 150, dichte Anbindung 1. Muffe in Anschlussleitung, Arbeitstiefe bis 15 cm von Kanaloberfläche
Bemerkun Auffräsen des Abzweigformstückes in der Sohle sowie dem / linkem / rechtem / beidseitigem Kämpferbereich, Arbeitstiefe von Kanaloberfläche in den Anschluss hinein ca. 10 bis 15 cm, zur Vorbereitung einer dichten und kraftschlüssigen Wiedereinbindung der 1. Muffe der Anschlussleitung.		
25,1	in	IN.300B--- --- Stutzeninjektion, drückendes GW, lange Sanierungsblase
25,1	in	IN.325 Stutzensanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150
Bemerkun mittels Janssen-Process Stutzensanierung mit "JaGoSil" zur Abdichtung der ersten Muffe der Anschlussleitung gegen starke Infiltration		
34,8	in	RO.145 Auffräsen Abzweiganbindung, DN 100 - 150, dichte Anbindung 1. Muffe in Anschlussleitung, Arbeitstiefe bis 15 cm von Kanaloberfläche
Bemerkun Auffräsen des Abzweigformstückes in der Sohle sowie dem / linkem / rechtem / beidseitigem Kämpferbereich, Arbeitstiefe von Kanaloberfläche in den Anschluss hinein ca. 10 bis 15 cm, zur Vorbereitung einer dichten und kraftschlüssigen Wiedereinbindung der 1. Muffe der Anschlussleitung.		

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03061

SKL (DWA): 1

Ort: Düngenheim

Straße: Monrealer Strasse

34,8	in	IN.300B--- --- Stutzeninjektion, drückendes GW, lange Sanierungsblase
34,8	in	IN.325 Stutzensanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150
Bemerkun mittels Janssen-Process Stutzensanierung mit "JaGoSil" zur Abdichtung der ersten Muffe der Anschlussleitung gegen starke Infiltration		

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03062

SKL (DWA): 1

Ort: Düngenheim

Straße: Monrealer Strasse

Länge: 38,90 m Gefälle: 4 ‰ Kanalart: KM
 Profilhöhe: 250 mm Profilbreite: 250 mm Material: STZ
 Trockenwetterabfluss: ≤ 10 l/s Regenwetterabfluss: ≤ 25 l/s Regel-Rohrlänge: 1,50 m

Schacht oben: M03062

Schachttiefe: 2,74 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Schacht unten: M03061

Schachttiefe: 3,21 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Bemerkung: Lageplan 2,

STZ-Rohre mit vielen Lageabweichungen (vorwiegend stärkere Abwinklungen);
 einige Rohre mit komplexen Rissbildungen, stellenweise mit Anzeichen von Infiltrationen (Inkrustationen);
 einige Anschlüsse sind über STZ-Abzweige an den Kanal angeschlossen, andere Anschlüsse mittels
 Sattelstück.

Inspektionsdatum: 09.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 37,90 m

Station Kode 1. und / oder 2. Bemerkung / Schadensbeschreibung
 Quantifizierung

0,00 m	BCD	X		Anfangsknoten, Rohranfang
0,00 m	BDD	C	25	Wasserspiegel
1,70 m	BDD	C	25	Wasserspiegel
2,10 m	BAJ	C	2	Versobene Verbindung, im Winkel
4,20 m	BCA	G A	150	Anschluss, unbekannter Anschluss, Anschluss offen
			Bemerkung:	PVC
				Straßenentwässerung; STZ-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades
				STZ-Rohr, Anschluss bereits saniert
4,20 m	BCB	Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
6,60 m	BAB	B C	10	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
8,50 m	BCA	G A	150	Anschluss, unbekannter Anschluss, Anschluss offen
			Bemerkung:	STZ
				Funktion unbekannt; STZ-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend
				60-Grad-Bogenformteil, Anschluss bereits saniert
8,50 m	BCB	Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
8,50 m	BAB	B C	10	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
8,50 m	BDD	C	25	Wasserspiegel
10,70 m	BDD	C	25	Wasserspiegel
11,70 m	BDD	C	20	Wasserspiegel
12,30 m	BCB	Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
13,40 m	BCB	Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren

ABD - Abdichtungsmaßnahme
 MA - Manschettentechnik
 SLK - Schlauchliniertechnik
 TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
 RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
 SLL - Schlauchlining in Leitungen
 VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
 SS - Schachtsanierung
 WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
 RSL - Rohrstrangling
 St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
 RO - Robbertechnik
 ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03062	SKL (DWA): 1	Ort: Dünghenheim
		Straße: Monrealer Strasse

14,70 m	BCA	G	A	150	Anschluss, unbekannter Anschluss, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	STZ Funktion unbekannt; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend Abzweigformteil mit weiterer Anschlussleitung
14,70 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
15,80 m	BCA	E	A	100	Anschluss, einfacher Anschluss - gemeißelt, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	PVC Straßenentwässerung; PVC-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades PVC-Rohr
15,80 m	BAH	C			Schadhafter Anschluss, unvollständig eingebunden
15,90 m	BDD	C		20	Wasserspiegel
15,90 m	BCA	E	A	100	Anschluss, einfacher Anschluss - gemeißelt, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	PVC Straßenentwässerung; PVC-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades PVC-Rohr
15,90 m	BAH	C			Schadhafter Anschluss, unvollständig eingebunden
15,90 m	BAO				Boden sichtbar
15,90 m	BBA	B		1	Wurzeln, einzelne feine Wurzeln
19,40 m	BCA	G	A	150	Anschluss, unbekannter Anschluss, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	STZ;Wurzeleinwuchs in Leitung GEA-Haus-Nr. 59; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend 90-Grad-Bogenformteil
19,40 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
20,10 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
21,90 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
26,20 m	BBA	B		2	Wurzeln, einzelne feine Wurzeln
27,70 m	BBA	B		3	Wurzeln, einzelne feine Wurzeln
29,10 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
30,80 m	BCB	Z			Punktuelle Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
33,90 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	STZ;Wurzeleinwuchs in Leitung GEA-Haus-Nr. 57; STZ-Abzweig, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr
33,90 m	BBF	C			Infiltration, Fließend
				<i>Bemerkung:</i>	1. Muffe Leitung undicht
37,90 m	BCE	X			Endknoten, Rohrende

**Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station**

0	38,9	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
		Bemerkun	HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	38,9	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlinierung in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03062

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim

Straße: Monrealer Strasse

Bemerkun Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,

Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altröhrwandungen angleichen,
soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),

Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten,
Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,

abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 5 h

4,2 in ZUL.270 Verpresskranz um vorsanierte Zulaufanbindung planfräsen, Kanal 250-300, Anschluss 100 - 150

4,2 in Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung

Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

8,5 in ZUL.270 Verpresskranz um vorsanierte Zulaufanbindung planfräsen, Kanal 250-300, Anschluss 100 - 150

8,5 in Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung

Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

14,7 in ZUL.270 Verpresskranz um vorsanierte Zulaufanbindung planfräsen, Kanal 250-300, Anschluss 100 - 150

14,7 in Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung

Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

15,8 in RO.415 Zulage Absperrblase DN 125 -150 als verlorene Schalung bzw. defekt

Bemerkun Blase in Anschluss einbringen und aufblasen, um zu verhindern, dass bei der anschließenden Sanierung mit Janßen der Anschluss zu gepresst wird (Blase also nicht zu tief einbringen, sie muss im Anschluss an die Sanierung mit Janßen wieder entfernt werden).

15,8 in RO.421 Sanierungsfahrzeug für sonstige Arbeiten / pro 0,5 h

Bemerkun Anschluss nach Sanierung mit Janßen wieder vollständig frei fräsen; Blase entfernen (durch Luftablassen und Abtransport oder durch Zerstörung mit Fräsböter).

15,9 in RO.075 Wurzeln aus Anschlussleitung DN 150, Kanal DN 200 bis 350, Arbeitstiefe bis 30 cm / pro h

Bemerkun Wurzeln um die beiden Zwillingssutzen herum zurückfräsen vor der anschließenden Sanierung mit Janßen

15,9 in IN.300A--- --- Stutzeninjektion, Mängel in Anschlussleitung, > 20 bis 40 cm Sanierungstiefe / lange Sanierungsblase

15,9 in IN.325 Stutzenanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03062

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim

Straße: Monrealer Strasse

19,4	in	ZUL.270 Verpresskranz um vorsanierte Zulaufanbindung planfräsen, Kanal 250-300, Anschluss 100 - 150
19,4	in	RO.075 Wurzeln aus Anschlussleitung DN 150, Kanal DN 200 bis 350, Arbeitstiefe bis 30 cm / pro h
Bemerkun		Wurzeleinwuchs in erster Muffe der Anschlussleitung wegfräsen
19,4	in	RO.145 Auffräsen Abzweiganbindung, DN 100 - 150, dichte Anbindung 1. Muffe in Anschlussleitung, Arbeitstiefe bis 15 cm von Kanaloberfläche
Bemerkun		Auffräsen des Abzweigformstückes in der Sohle sowie dem / linkem / rechtem / beidseitigem Kämpferbereich, Arbeitstiefe von Kanaloberfläche in den Anschluss hinein ca. 10 bis 15 cm, zur Vorbereitung einer dichten und kraftschlüssigen Wiedereinbindung der 1. Muffe der Anschlussleitung.
19,4	in	IN.300A--- --- Stutzeninjektion, Mängel in Anschlussleitung, > 20 bis 40 cm Sanierungstiefe / lange Sanierungsblase
19,4	in	IN.325 Stutzensanierung Kanal DN 250 bis 300, Zulauf DN 100 bis 150
Bemerkun		mittels Janssen-Process Stutzensanierung mit "JaGoSil" zur Abdichtung der ersten Muffe der Anschlussleitung gegen Wurzeleinwuchs
33,9	in	Kom. 01 Kommentar zur Sanierungsstelle
Bemerkun		aktuell keine Sanierungsmaßnahmen erforderlich, Anschlussleitung wird im Vorfeld der Renovierungsmaßnahme bis zum Abzweig in offener Bauweise erneuert.

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03063

SKL (DWA): 1

Ort: Düngeheim

Straße: Monrealer Strasse

Länge:	31,80 m	Gefälle:	7 ‰	Kanalart:	KM
Profilhöhe:	300 mm	Profilbreite:	300 mm	Material:	STZ
Trockenwetterabfluss:	≤ 10 l/s	Regenwetterabfluss:	≤ 20 l/s	Regel-Rohrlänge:	1,50 m

Schacht oben: M03063

Schachttiefe: 2,33 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Schacht unten: M03062

Schachttiefe: 2,74 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Bemerkung: Lageplan 2,

einige STZ-Rohre mit Lageabweichungen (vorwiegend stärkere Abwinklungen);
einige Rohre mit komplexen Rissbildungen;
die PVC-Anschlussleitung ist mittels Sattelstück an den Kanal angeschlossen.

Inspektionsdatum: 09.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 30,80 m

Station	Kode	1. und / oder 2. Quantifizierung	Bemerkung / Schadensbeschreibung
0,00 m	BCD X		Anfangsknoten, Rohranfang
0,00 m	BAC B	200	Rohrbruch/Einsturz, fehlende Teile
		<i>Bemerkung:</i>	am/im Schacht
0,80 m	BAB B C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
1,00 m	BAC A	100	Rohrbruch/Einsturz, Bruch
1,00 m	BAO		Boden sichtbar
1,50 m	BAB B C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
6,30 m	BCA D A	150	Anschluss, einfacher Anschluss - gebohrt, Anschluss offen
		<i>Bemerkung:</i>	PVC Straßenentwässerung; PVC-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades PVC-Rohr
12,90 m	BCB Z		Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
		<i>Bemerkung:</i>	alter Kurzliner ? teilweise abgelöst
26,90 m	BDD A	20	Wasserspiegel
30,80 m	BDD A	20	Wasserspiegel
30,80 m	BCE X		Endknoten, Rohrende

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:

bei Station

von Station bis Station

0	31,8	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
Bemerkun		HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn	

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03063

SKL (DWA): 1

Ort: Dünenheim

Straße: Monrealer Strasse

0	31,8	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350
Bemerkun Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten, Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad), Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten, abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 4 h			
6,3		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.			

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03122

SKL (DWA): 1

Ort: Dünenheim

Straße: Urmersbacher Strasse

Länge:	34,60 m	Gefälle:	7 ‰	Kanalart:	KM
Profilhöhe:	450 mm	Profilbreite:	450 mm	Material:	STZ
Trockenwetterabfluss:	≤ 20 l/s	Regenwetterabfluss:	≤ 60 l/s	Regel-Rohrlänge:	2,00 m

Schacht oben: M03122

Schachttiefe: 2,51 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Schacht unten: M03121

Schachttiefe: 2,49 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 3,

STZ-Rohre vergleichsweise gut ausgerichtet verlegt, nur wenige größere Lageabweichungen;
viele Rohre und Abzweige mit komplexen Rissbildungen, jedoch ohne Anzeichen von Infiltrationen;
Anschlussleitungen sind über STZ-Abzweige an den Kanal angeschlossen.

Inspektionsdatum: 24.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 33,60 m

Station Kode

**1. und / oder 2.
Quantifizierung**

Bemerkung / Schadensbeschreibung

0,00 m	BCD	X			Anfangsknoten, Rohranfang
6,00 m	BAB	B	C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
6,50 m	BAB	B	C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
8,00 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
9,60 m	BCA	Z	A	150	Anschluss, andere Art des Anschlusses, Anschluss offen
				Bemerkung:	STZ;saniert
					Straßenentwässerung; Anschluss ohne Abzweig oder Sattelstück; Einbindewinkel 90 Grad
9,60 m	BCB	Z			Punktueller Reparatur, anderes grabenloses Reparaturverfahren
10,20 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
11,90 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
12,20 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				Bemerkung:	STZ
					GEA-Haus-Nr. 15, STZ-Abzweig 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr DN 125
12,80 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
24,50 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
25,20 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
26,40 m	BAB	B	A	3	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
26,70 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				Bemerkung:	STZ
					GEA-Haus-Nr. 13, STZ-Abzweig 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr DN 125
27,10 m	BAB	B	A	3	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
29,20 m	BAB	B	A	3	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
29,20 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03122

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim

Straße: Urnersbacher Strasse

29,40 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
				<i>Bemerkung:</i>	STZ
					GEA-Haus-Nr. 11, STZ-Abzweig 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr
29,70 m	BAB	B	A	3	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
29,70 m	BAB	B	A	2	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
31,60 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
32,40 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
33,60 m	BCE	X			Endknoten, Rohrende

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station

0	34,6	in	KR.015 Reinigung von Kanälen DN 400 bis DN 600
			Bemerkun HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	34,6	in	RO.111 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 400/800
			Bemerkun Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten, Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad), Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten, abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 8,5 h
9,6		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
			Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.
12,2		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
			Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.
26,7		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
			Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.
29,4		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
			Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstrangling
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03123

SKL (DWA): 1

Ort: Dünghenheim

Straße: Urnersbacher Strasse

Länge: 25,50 m Gefälle: 6 ‰ Kanalart: KM
 Profilhöhe: 450 mm Profilbreite: 450 mm Material: STZ
 Trockenwetterabfluss: ≤ 20 l/s Regenwetterabfluss: ≤ 55 l/s Regel-Rohrlänge: 2,00 m

Schacht oben: M03123

Schachttiefe: 2,38 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Schacht unten: M03122

Schachttiefe: 2,51 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 3,

STZ-Rohre vergleichsweise gut ausgerichtet verlegt, nur wenige größere Lageabweichungen;
 viele Rohre mit komplexen Rissbildungen, jedoch ohne Anzeichen von Infiltrationen, stellenweise bereits
 Scherbenbildung;
 die einzige Anschlussleitung ist über STZ-Abzweig an den Kanal angeschlossen, nach ca. 1 Meter jedoch
 verschlossen (oder verlegt).

Inspektionsdatum: 24.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 24,50 m

Station Kode

1. und / oder 2. Bemerkung / Schadensbeschreibung
 Quantifizierung

0,00 m	BCD	X			Anfangsknoten, Rohranfang
5,90 m	BAB	B	C	5	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
6,30 m	BAB	B	C	5	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
7,90 m	BAB	B	B	3	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
11,90 m	BAB	B	B	3	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
12,30 m	BAB	B	B	3	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
13,90 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
14,90 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
17,20 m	BAB	B	C	5	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
18,30 m	BCA	A	A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
					Bemerkung: STZ
					vermutlich Entwässerung Parzelle 26/1 (nicht bebaut, daher vermutlich auch ohne Funktion);
					STZ-Abzweig 45 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr, nach ca. 1 Meter verschlossen oder
					verlegt.
19,00 m	BAB	B	C	10	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
20,60 m	BAB	B	B	1	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
21,40 m	BAB	B	B	1	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
22,60 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
24,30 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
24,50 m	BCE	X			Endknoten, Rohrende

ABD - Abdichtungsmaßnahme
 MA - Manschettentechnik
 SLK - Schlauchliniertechnik
 TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
 RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
 SLL - Schlauchlining in Leitungen
 VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
 SS - Schachtsanierung
 WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
 RSL - Rohrstranglining
 St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
 RO - Robbertechnik
 ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03123

SKL (DWA): 1

Ort: Dünenheim

Straße: Urmersbacher Strasse

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:

bei Station

von Station bis Station

0	25,5	in	KR.015 Reinigung von Kanälen DN 400 bis DN 600
		Bemerkun	HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	25,5	in	RO.111 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 400/800
		Bemerkun	Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten, Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen, soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad), Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten, Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten, abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 6,5 h
18,3		in	Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung
		Bemerkun	Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03124

SKL (DWA): 2

Ort: Dünghenheim

Straße: Urnersbacher Strasse

Länge: 17,00 m **Gefälle:** 2 ‰ **Kanalart:** KM
Profilhöhe: 450 mm **Profilbreite:** 450 mm **Material:** STZ
Trockenwetterabfluss: ≤ 20 l/s **Regenwetterabfluss:** ≤ 50 l/s **Regel-Rohrlänge:** 2,00 m

Schacht oben: M03124

Schachttiefe: 1,87 m

Unterteil: 1,00 m / eckig

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Schacht unten: M03123

Schachttiefe: 2,38 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 3,

STZ-Rohre vergleichsweise gut ausgerichtet verlegt, nur wenige größere Lageabweichungen;
viele Rohre mit komplexen Rissbildungen, jedoch ohne Anzeichen von Infiltrationen.

Inspektionsdatum: 24.02.2024

Richtung: in

Inspektionslän 16,00 m

Station **Kode** **1. und / oder 2.** **Bemerkung / Schadensbeschreibung**
Quantifizierung

0,00 m	BCD X		Anfangsknoten, Rohranfang
2,00 m	BAB B C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
6,20 m	BAB B C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
7,90 m	BAB B C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
10,00 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
10,00 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
11,70 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
11,90 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
14,90 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
16,00 m	BAB B A	1	Rissbildung, Riss, in Längsrichtung
16,00 m	BCE X		Endknoten, Rohrende

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station

0 17 in KR.015 Reinigung von Kanälen DN 400 bis DN 600

Bemerkun HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn

0 17 in RO.111 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 400/800

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03124

SKL (DWA): 2

Ort: Dünenheim

Straße: Urmersbacher Strasse

Bemerkun

Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,

Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altröhrwandungen angleichen,
soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),

Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten,
Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,

abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 4,5 h

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03204

SKL (DWA): 3

Ort: Dungenheim
Straße: Privatgelände

Länge: 16,20 m **Gefälle:** 23 ‰ **Kanalart:** KM
Profilhöhe: 250 mm **Profilbreite:** 250 mm **Material:** STZ
Trockenwetterabfluss: ≤ 5 l/s **Regenwetterabfluss:** ≤ 10 l/s **Regel-Rohrlänge:** 1,50 m

Schacht oben: M03204

Schachttiefe: 2,63 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Schacht unten: M03202

Schachttiefe: 1,55 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 3 und 4,

Haltung liegt in privater Parzelle und größtenteils innerhalb einer nicht anfahrbaren Grünfläche;
STZ-Rohre mit vielen Lageabweichungen verlegt (vorwiegend radiale Versätze und Abwinklungen);
einige komplexe Rissbildungen mit erkennbarer Infiltration (Inkrustationen);
an einer Stelle wurde bereits ein Kurzliner eingebaut zur Abdichtung der Rissbildung, dieser ist jedoch im
Sohlbereich weggeschwommen (mangelhafte Untergrundvorbereitung);
Anschlussleitung an STZ-Abzweig angebunden.

Inspektionsdatum: 22.02.2024 **Richtung: in** **Inspektionslän 15,20 m**

Station	Kode	1. und / oder 2. Quantifizierung	Bemerkung / Schadensbeschreibung
0,00 m	BCD X		Anfangsknoten, Rohranfang
10,40 m	BCA A A	150	Anschluss, Abzweig, Anschluss offen
		Bemerkung:	STZ
			vermutlich GEA-Haus-Nr. 10, STZ-Abzweig 45 Grad, anschließend 30-Grad-Bogenformteil
12,30 m	BAK I	200	Schadhafte Innenauskleidung
12,90 m	BAB B C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
13,70 m	BAB B C	1	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
15,20 m	BCE X		Endknoten, Rohrende

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:
bei Station
von Station bis Station

0	16,2	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
		Bemerkun	HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn
0	16,2	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchliniertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufeinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: M03204

SKL (DWA): 3

Ort: Dünenheim

Straße: Privatgelände

Bemerkun Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,

Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altröhrwandungen angleichen,
soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),

Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten,
Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,

abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 2 h

10,4 in Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung

Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: S03002

SKL (DWA): 1

Ort: Düngeheim

Straße: St.-Martin-Strasse

Länge: 36,30 m Gefälle: 11 ‰ Kanalart: KS
 Profilhöhe: 250 mm Profilbreite: 250 mm Material: STZ
 Trockenwetterabfluss: ≤ 5 l/s Regenwetterabfluss: ≤ 5 l/s Regel-Rohrlänge: 1,50 m

Schacht oben: S03002

Schacht unten: M03063

Schachttiefe: 2,04 m

Schachttiefe: 2,33 m

Unterteil: 1,00 m / rund

Unterteil: 1,00 m / rund

Abdeckung: 0,62 m

Abdeckung: 0,62 m

Klasse: D

Klasse: B

Bemerkung: Lageplan 2,

STZ-Rohre vergleichsweise gut ausgerichtet, nur wenige Lageabweichungen;
 an mehreren Stellen starke Rissbildungen;
 die Anschlussleitung ist über Sattelstück an Kanal angeschlossen.

Inspektionsdatum: 09.02.2024

Richtung: geg

Inspektionslän 35,30 m

Station Kode

1. und / oder 2.
Quantifizierung

Bemerkung / Schadensbeschreibung

0,00 m	BCD	X			Anfangsknoten, Rohranfang
7,50 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
9,00 m	BAB	B	C	3	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
15,00 m	BAJ	B		20	Verschobene Verbindung, radial
16,50 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
17,10 m	BCA	D	A	150	Anschluss, einfacher Anschluss - gebohrt, Anschluss offen
Bemerkung: STZ					
Straßenentwässerung; STZ-Sattelstück, Einbindewinkel 90 Grad, anschließend gerades STZ-Rohr					
17,10 m	BAI	A	A		Einragendes Dichtungsmaterial, Dichtring, sichtbar verschoben, nicht hineinragend
Bemerkung: Risse am Stutzen					
17,10 m	BAG			10	Einragender Anschluss
17,90 m	BAB	B	C	2	Rissbildung, Riss, komplexe Rissbildung
35,20 m	BAB	B	B	3	Rissbildung, Riss, am Rohrumfang
35,30 m	BCE	X			Endknoten, Rohrende

Sanierungsmaßnahmen für einzelne Stationen:

bei Station

von Station bis Station

0	36,3	in	KR.010 Reinigung von Kanälen DN 250 bis DN 350
Bemerkun HD-Grundreinigung vor Sanierungsbeginn			
0	36,3	in	RO.106 Vorsanierung / Fräsen Muffenversätzen/Scherbenkanten, mittlerer Aufwand / DN 250/350

ABD - Abdichtungsmaßnahme
 MA - Manschettentechnik
 SLK - Schlauchliniertechnik
 TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
 RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
 SLL - Schlauchlining in Leitungen
 VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
 SS - Schachtsanierung
 WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzliniertechnik
 RSL - Rohrstranglining
 St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
 RO - Robbertechnik
 ZUL - Zulaufteinbindungstechnik

Projekt-Nr.: 2508

Vorhaben: MP 2026 grabenlose Renovierungen

Haltung: S03002

SKL (DWA): 1

Ort: Dünenheim

Straße: St.-Martin-Strasse

Bemerkun Versatzkanten der Muffen sowie Scherbenkanten bearbeiten,

Muffen- und Scherbenversatzkanten soweit technisch möglich reduzieren / an Altrohrwandungen angleichen,
soweit Schadensbild dies nicht zulässt Versätze zumindest abkanten (ca. 45 Grad),

Muffenversatzkanten zwischen 3 und 9 Uhr, wie vor beschrieben bearbeiten,
Muffenversatzkanten zwischen 9 und 3 Uhr (Scheitelbereich) zumindest abkanten,

abgeschätzter Zeitaufwand für Haltungsbearbeitung: ca. 4,5 h

17,1 gegen RO.120 Stutzen DN 100 - 150, bis 5 cm einragend

17,1 gegen RO.140 Zulage Fräsarbeiten am Stutzen, einragendes "weiches" Kunststoffdichtelement DN 100 - 150

17,1 gegen Kom. 02 Kommentar zur Sanierungsstelle / Keine Vorsanierungsarbeiten Anschlussanbindung

Bemerkun Keine gesonderte Vorsanierung der Anschlussanbindung erforderlich, beim Anbinden des Schlauchliners sollten sich alle Ringräume und geringfügigen Hohlstellen verfüllen lassen.

Übersicht :

Anzahl der überplanten Haltungen : 10,00 St

Länge der überplanten Haltungen : 290,30 m

ABD - Abdichtungsmaßnahme
MA - Manschettentechnik
SLK - Schlauchlinertechnik
TV - TV-Kontrollbefahrungen

BAU - Baustelleneinrichtung
RBK - Reparaturen in begehbaren Kanälen
SLL - Schlauchlining in Leitungen
VRE - Vorsanierung / Rohrsohlen

IN - Injektionstechnik
SS - Schachtsanierung
WH - Wasserhaltungsmaßnahmen

KL - Kurzlinertechnik
RSL - Rohrstranglining
St - Stundenlohnarbeiten

KR - Kanalreinigung
RO - Robbertechnik
ZUL - Zulaufanbindungstechnik